

## **Standardlastprofilverfahren**

Der Netzbetreiber verwendet für die Abwicklung des Transportes an Letztverbraucher bis zu einer maximalen stündlichen Ausspeiseleistung von 500 Kilowatt und bis zu einer maximalen jährlichen Entnahme von 1,5 Millionen Kilowattstunden vereinfachte Verfahren (Standardlastprofile).

Zur Anwendung kommt eine Auswahl der im Auftrag von BGW und VKU von der TU München erarbeiteten Standardlastprofile.

Für Haushalte kommen folgende Standardlastprofile zur Anwendung:

- EFH, bis 50.000 kWh Jahresverbrauch
- MFH, ab 50.000 kWh Jahresverbrauch

Für Gewerbebedarf kommen die folgenden Standardlastprofile zur Anwendung:

- GMK, Metall Kfz
- GHA, Handel
- GKO, Kreditinst. Versicherungen

Seit dem 01.10.2008 erfolgt die Allokation der nominierten Mengen nach dem synthetischen SLP-Verfahren.

Maßgeblich für die zur Anwendung des Standardlastprofils notwendige Temperaturprognose von 12:00 Uhr ist die Wetterstation Waghäusel-Kirrlach.